



# Pressemitteilung

Köln, 20. November 2017

## 100.000 Nutzer: WayGuard etabliert sich als führende Begleit-App

- 100.000 Nutzer-Schwelle überschritten: Innerhalb von einem Jahr ist es AXA zusammen mit der Polizei Köln gelungen, WayGuard als die führende Begleit-App in Deutschland zu etablieren.
- Virtueller Begleit-Service kommt besonders bei jungen Frauen gut an: 78 Prozent der Nutzer sind weiblich und zwischen 18 und 30 Jahre alt.
- Auftakt einer Kooperation mit der Stadt Düsseldorf: Wie WayGuard Frauen hilft, denen häusliche Gewalt widerfährt.
- Eine Zusammenarbeit mit Pro-RETINA Deutschland e.V. macht es möglich: WayGuard ab sofort durch Voice-Over Funktion für Menschen mit Sehbehinderung nutzbar.

Seit einem Jahr ist die Begleit-App WayGuard, entwickelt von AXA in Kooperation mit der Polizei Köln, in den deutschen App-Stores und Play-Stores vertreten: Inzwischen nutzen mehr als 100.000 Menschen den virtuellen Begleit-Service des Versicherers, der kostenfrei und bundesweit verfügbar ist. Ursprünglich wurde die Applikation gezielt für Frauen entwickelt, um ihnen beim mulmigen Gefühl auf dem Weg nach Hause, beim Joggen oder nach der Spätschicht Sicherheit zu geben. Der Service wird inzwischen aber auch von weiteren Zielgruppen, beispielsweise von Eltern, genutzt.

### Nahezu 1.000 Fünf-Sterne-Bewertungen

„Viele Menschen, nicht nur Frauen, kennen das mulmige Gefühl auf einsamen Wegen. Mit WayGuard wollen wir in dieser Alltagssituation da sein und Sicherheit geben. Wir freuen uns über die durchweg positive Resonanz, die WayGuard erhält und sind mehr als glücklich, dass die App in mindestens einem Fall sogar als Lebensretter dienen konnte. Die Entwicklung der Nutzerzahlen und nahezu 1.000 Fünf-Sterne-Bewertungen in den App-Stores bestätigen uns darin, dass es einen großen Bedarf nach solchen Lösungen gibt.“, so **Alexander Vollert**, Vorsitzender des Vorstands AXA Konzern AG.

### Kooperationen mit weiteren Sicherheitspartnern ausgebaut

Für den offiziellen Kooperationspartner, die Polizei Köln, ist WayGuard inzwischen ein fester Bestandteil ihrer Präventionsarbeit geworden. Die App ist ein direkter Kanal, um Menschen im Alltag auf unangenehme



Situationen vorzubereiten. Denn manchmal lässt sich das mulmige Gefühl von vorneherein vermeiden, zum Beispiel indem man einen Umweg in Kauf nimmt, der gut ausgeleuchtet ist und dunkle, einsame Ecken umgeht.

„In einer Welt, die sich schnell verändert und zunehmend komplexer wird, kommt Sicherheitsthemen eine immer größere Bedeutung zu. Es ist wichtig, dass die Menschen Gefahrensituationen richtig einschätzen und wissen, wie sie sich selbst schützen oder im Notfall Hilfe organisieren können, weiß **Uwe Jacob**, Polizeipräsident in Köln. „Sicherheit braucht Netzwerke und Zusammenarbeit aller seriösen Institutionen, die sich in diesem Themenfeld engagieren. Ich bin froh, dass durch die Kooperation von AXA und der Polizei Köln eine App entstanden ist, die von vielen Menschen angenommen wird. Nur wer sich auf Gefahrensituationen gedanklich vorbereitet, wird in der Notsituation hilfreiche Handlungsmuster abrufen können, die in der App verarbeitet sind.“

Eine Zusammenarbeit mit weiteren Polizeidirektionen auf Landes- und Bundesebene wird angestrebt.

Neue Wege geht WayGuard ab sofort in Kooperation mit der Stadt Düsseldorf: Dort werden künftig im Rahmen eines Modellprojekts sogenannte Alarmierungsgeräte mit der WayGuard-App ausgestattet und an gefährdete Frauen ausgegeben, die bereits Opfer von häuslicher Gewalt geworden sind. Ziel des Projektes ist es, dass die betroffenen Frauen durch die speziellen Alarmierungsgeräte schnell und mit höchster Priorität Hilfe erreicht. Das Projekt startet in Kürze.

Zudem arbeitet das Team hinter WayGuard weiter am Ausbau der Funktionen und bietet regelmäßige Updates. Zielgruppen mit besonderen Bedürfnissen stehen dabei im Fokus. So ist WayGuard seit Kurzem auch für Nutzer einsetzbar, die eine Sehbehinderung haben. In Zusammenarbeit mit Pro-RETINA Deutschland e.V. wurde WayGuard um eine Voice Over Funktion ergänzt, sodass ein großer Schritt zur barrierefreien Nutzung der App getan wurde.

## So funktioniert WayGuard

Wer sich vom WayGuard begleiten lassen möchte, aktiviert die App und hat so das gute Gefühl, nicht alleine zu sein. Die App kennt über das GPS die genaue Position des Nutzers und übermittelt diese in Echtzeit verschlüsselt an das Team WayGuard, das bei Bedarf professionelle Hilfe organisiert. Dadurch, dass der Standort des Nutzers bekannt ist, kann die Polizei schnell und gezielt zur Hilfe kommen. Hat der Nutzer einen privaten Begleiter aktiviert, sieht dieser ebenfalls in Echtzeit den genauen Aufenthaltsort. Unterwegs können beide über die App miteinander chatten oder telefonieren. Ist der Nutzer am Ziel angekommen, wird sein Begleiter direkt darüber informiert. Die App zeichnet im aktivierten Zustand übrigens immer nur den aktuellen Standort auf. Es werden keine Bewegungsprofile erstellt und alle personenbezogenen Bewegungsdaten werden nach Beendigung der Begleitung gelöscht.

**Video – Ein Blick hinter die Kulissen „Die WayGuard-Leitstelle“:** <http://flyto.axa.com/BDp2sZ>



---

#### AXA in Deutschland

Der AXA Konzern zählt mit Beitragseinnahmen von 10,7 Mrd. Euro (2016) und 9.217 Mitarbeitern zu den führenden Versicherungs- und Finanzdienstleistungsgruppen in Deutschland. Das Unternehmen bietet ganzheitliche Lösungen in den Bereichen private und betriebliche Vorsorge, Krankenversicherungen, Schaden- und Unfallversicherungen sowie Vermögensmanagement an. Alles Denken und Handeln des Unternehmens geht vom Kunden und seinen Bedürfnissen aus. Die AXA Deutschland ist Teil der AXA Gruppe, einem der weltweit führenden Versicherungsunternehmen und Vermögensmanager mit 166.000 Mitarbeitern und Vermittlern sowie 107 Millionen Kunden in 64 Ländern. Im Geschäftsjahr 2016 erzielte die AXA Gruppe einen Umsatz von 100,2 Mrd. Euro und ein operatives Ergebnis (Underlying Earnings) von 5,7 Mrd. Euro nach Steuern. Das verwaltete Vermögen (Assets under Management) der AXA Gruppe hatte Ende 2016 ein Volumen von 1,43 Billionen Euro.

#### Weitere Informationen für die Presse:

Anja KROLL  
Tel.: 0 22 1 / 1 48 – 2 48 34  
E-Mail: [anja.kroll@axa.de](mailto:anja.kroll@axa.de)  
Web: [www.axa.de/presse](http://www.axa.de/presse)

#### Weitere Informationen für Kunden:

Web: [www.wayguard.de](http://www.wayguard.de)

